



Bevölkerungsvorausberechnung 2021-2050 für Moers

Die am 04.03.2022 veröffentlichte Vorausberechnung des Statistischen Landesamts zeigt für alle nordrhein-westfälischen Städte, Gemeinden und Kreise die zukünftige Entwicklung der Bevölkerung bis zum Jahr 2050 auf. In Moers wird die Einwohnerzahl von rund 104.000 um 6,9 % auf knapp 97.000 zurückgehen.

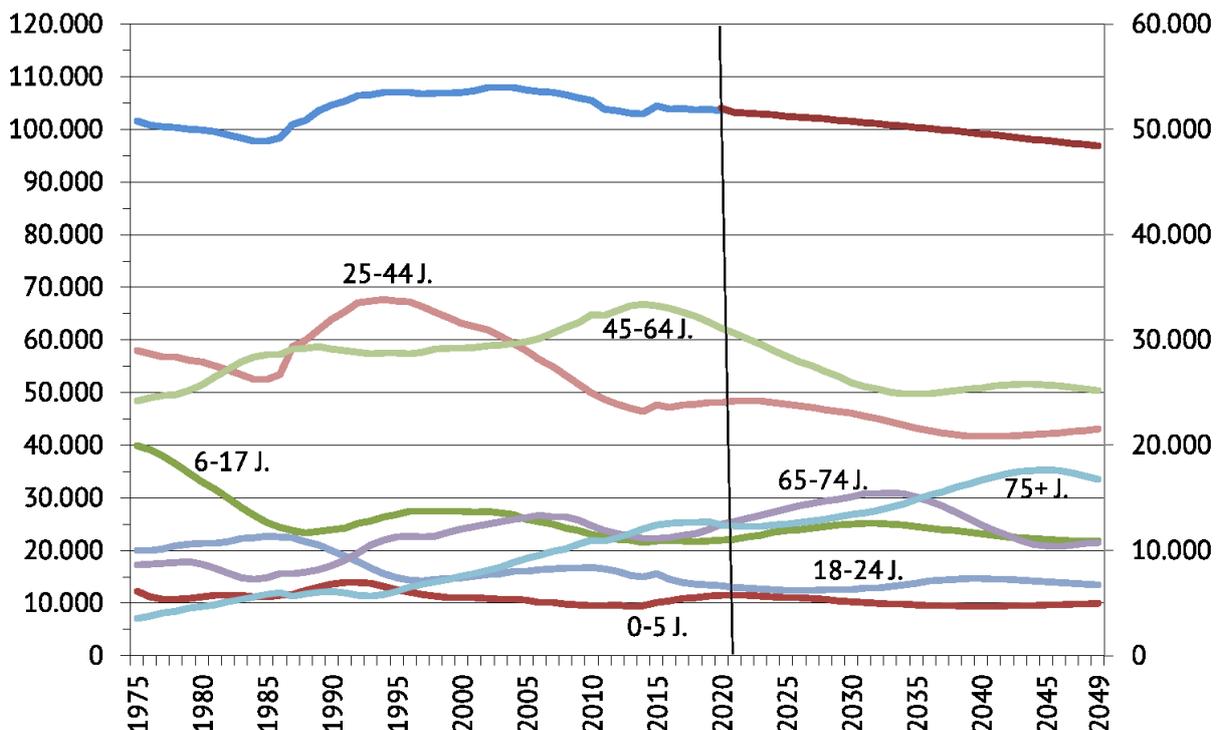
Das Datum

Bei der Fortschreibung der Bevölkerungsbestände wird das Jahresende ausgewiesen, also der 31.12. Bei Vorausberechnungen wird vom Bevölkerungsbestand am Jahresanfang ausgegangen, zu dem dann die in einem Jahr erwarteten Geburten und Zuzüge addiert sowie die Sterbefälle und Wegzüge abgezogen werden. Deshalb bezieht sich die Bevölkerungsvorausberechnung von Information und Technik NRW (IT.NRW) auf die Jahre 01.01.2021 bis 01.01.2050. In **Abbildung 1** werden vergangene und zukünftige Bevölkerungsbestände zusammen betrachtet und auf das Jahresende bezogen – so endet die Vorausberechnung bereits 2049.

Entwicklung der Bevölkerung

Von 1975 bis 1985 gab es bereits einen Bevölkerungsrückgang. In den 90ern stieg die Einwohnerzahl deutlich an, blieb lange auf hohem Niveau, sank seit 2003 jedoch wieder. 2011 gab es aufgrund des auch in diesem Jahr wieder stattfindenden Zensus (Volkszählung) eine Korrektur nach unten. 2015 nahm die Einwohnerzahl plötzlich, ausgelöst durch den Syrienkrieg, wieder zu und blieb seitdem relativ konstant. Und in Zukunft soll die Einwohnerzahl, aufgrund geringer Geburten und hoher Sterbefälle, wieder sinken? Am 24.02.2022 rückten russische Panzer in die Ukraine ein. Die folgenden Kampfhandlungen lösen voraussichtlich die größte Flüchtlingswelle in Europa seit dem zweiten Weltkrieg aus.

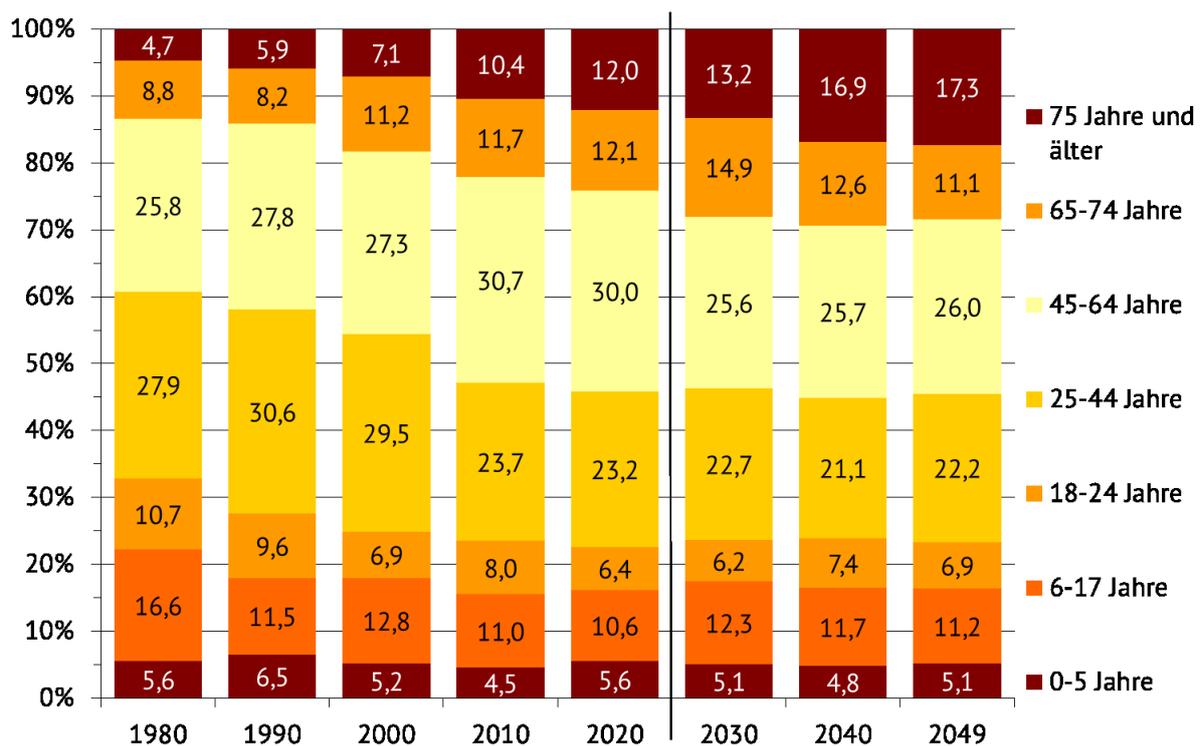
Abb. 1: Bevölkerung in Moers von 1975-2020 und erwartete Entwicklung von 2021-2049 (zum 31.12.)



Quelle: Bevölkerungsfortschreibung 1975-2020 und Modellrechnung 2021-2050 von IT.NRW; eigene Darstellung.

Notiz: Der Gesamtbestand der Bevölkerung kann an der linken Skala abgelesen werden, die Altersgruppen werden anhand der rechten Skala doppelt so groß dargestellt.

Abb. 2: Entwicklung der Altersstruktur der Bevölkerung in Moers (in %; zum 31.12.)



Quelle: Bevölkerungsfortschreibung 1975-2020 und Modellrechnung 2021-2050 von IT.NRW; eigene Berechnung.

Wie viele Menschen aus der Ukraine nach Moers kommen werden, ist ungewiss. Ist deswegen die aktuelle Vorausberechnung von IT.NRW und die viele Arbeit zu deren Erstellung nun wertlos geworden? Aktuell ist unbekannt wie viele und wer (z. B. Mütter mit ihren Kindern) kommen und wie lange sie bleiben werden. Möglicherweise wird es Auswirkungen auf Institutionen wie Kindergarten und Schule, aber auch auf den Wohnungsmarkt haben, wo schnelles Handeln gefragt ist. Dennoch bleiben die langfristigen Trends des demografischen Wandels bestehen. Nach der Vorausberechnung bleiben die Altersgruppen bis 44 Jahre in den kommenden Jahren relativ stabil. Die 45- bis 64-Jährigen nehmen dagegen in den kommenden Jahren deutlich ab, weswegen die jungen Alten (65-74 Jahre) und die Hochaltrigen ab 75 Jahren zunehmen. Der Anteil der 65-Jährigen und älteren wächst von 24,1 % in 2020 auf 28,1 % in 2030 an (vgl. **Abb. 2**).

Entwicklung in den Nachbarstädten

In der von IT.NRW herausgegebenen Pressemitteilung vom 04.03.2022 heißt es, die höchsten Anstiege werden für die Großstädte entlang der Rheinschiene erwartet (Bonn, Köln, Düsseldorf). Bei den 373 kreisangehörigen Kommunen wird für 98 ein Bevölkerungsanstieg und für 275 ein Rückgang erwartet. In den Nachbarstädten von

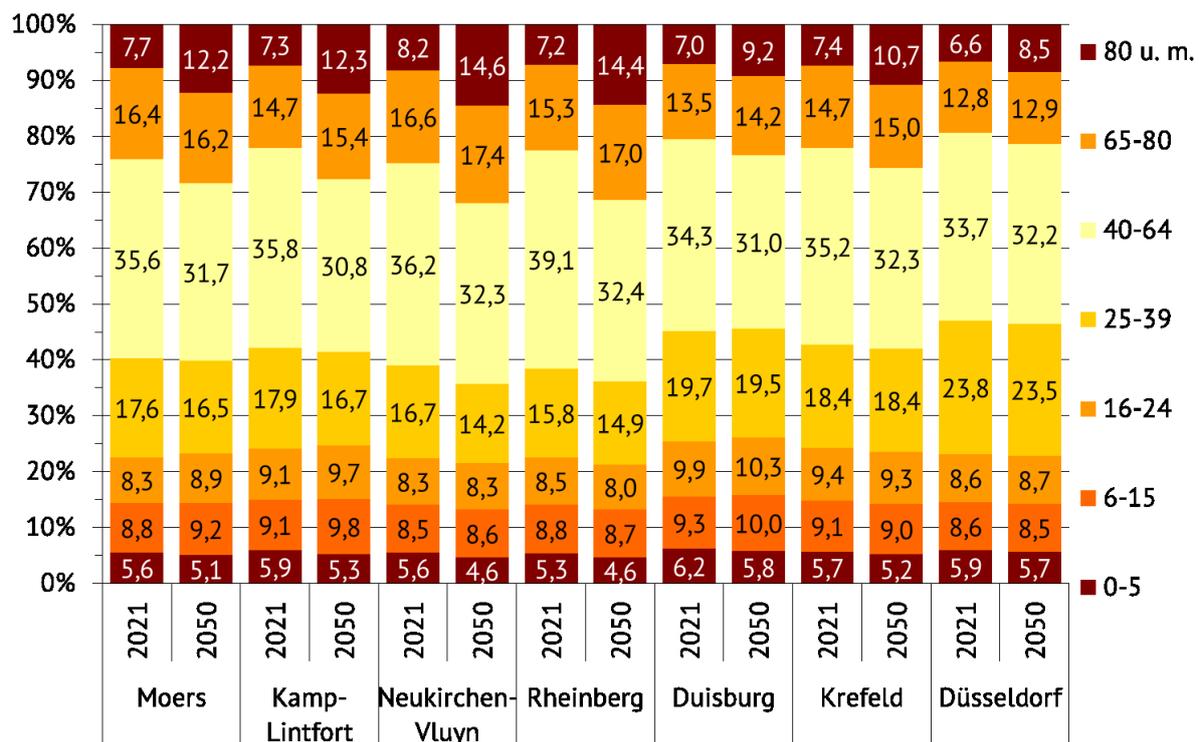
Moers werden unterschiedliche Entwicklungen angenommen (vgl. **Tab. 1**). Während Düsseldorf trotz des angespannten Wohnungsmarktes weiter wächst, verliert Rheinberg deutlich. Die Verluste von Moers und Duisburg bewegen sich zunächst auf ähnlichem Niveau, ab dem 01.01.2040 nehmen die Verluste in Moers jedoch stärker zu. Kamp-Lintfort und Neukirchen-Vluyn können bis 2040 noch leicht zulegen, werden aber – wie Krefeld – bis 2050 ein kleines Minus aufweisen.

Tab. 1: Entwicklung der Bevölkerung in Moers und den Nachbarstädten (zum 01.01.)

	2021	2025	2030	2040	2050
Moers	103.487	102.750	101.778	99.447	96.913
		-0,7%	-1,7%	-4,0%	-6,7%
Kamp-Lintfort	37.635	37.882	38.049	37.928	37.309
		0,7%	1,1%	0,8%	-0,9%
Neuk. - Vluyn	27.532	27.702	27.847	27.671	27.172
		0,6%	1,1%	0,5%	-1,3%
Rheinberg	30.933	30.503	30.043	29.110	28.210
		-1,4%	-2,9%	-6,2%	-9,5%
Duisburg	495.885	491.632	487.819	482.702	479.397
		-0,9%	-1,6%	-2,7%	-3,4%
Krefeld	226.844	226.884	226.601	225.815	225.186
		0,0%	-0,1%	-0,5%	-0,7%
Düsseldorf	620.523	623.817	628.625	636.043	646.881
		0,5%	1,3%	2,5%	4,1%

Quelle: Modellrechnung 2021-2050 von IT.NRW; eigene Darstellung.

Abb. 3: Veränderung der Altersstrukturen der Bevölkerung in Moers und den Nachbarstädten am 01.01.2021 und am 01.01.2050



Quelle: Modellrechnung 2021-2050 von IT.NRW; eigene Berechnung.

Altersstrukturen in den Nachbarstädten

Die Bevölkerung in den Kreisen wird laut Pressemitteilung vom 04.03.2022 von IT.NRW stärker altern, als in den kreisfreien Städten. Ein ähnliches Phänomen zeigt sich auch in **Abbildung 3**. Die Älteren ab 65 Jahren sind in Moers, Kamp-Lintfort, Neukirchen-Vluyn und Rheinberg deutlicher ausgeprägt als in den kreisfreien Städten Duisburg, Krefeld und Düsseldorf.

Axel Stender

Literatur

IT.NRW (Hrsg.): Neue Bevölkerungsvorausberechnung für NRW: Rückgang der Einwohnerzahl um 1,7 Prozent bis 2050, erschienen am 04.03.2022. URL: <https://www.it.nrw/neue-bevoelkerungsvorausberechnung-fuer-nrw-rueckgang-der-einwohnerzahl-um-17-prozent-bis-2050>; 09.03.2022.

In der Pressemitteilung von IT.NRW sind Links zu pdf-Dokumenten mit zusammengefassten Ergebnissen enthalten. In der Landesdatenbank:

landesdatenbank.nrw.de

können ausführlichere Ergebnisse heruntergeladen werden.

Stadt Moers
Der Bürgermeister
FD 3.3 - Organisation, Statistik und Zentrale Dienste
Rathausplatz 1
47441 Moers

Ansprechpartner: Dr. Axel Stender
E-Mail: axel.stender@moers.de
Telefon: 02841/201-305
Internet: statistik.moers.de

Copyright ©
Alle Rechte vorbehalten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung insgesamt oder nur einzelner Inhalte (Auszüge, Bearbeitungen sowie Abbildungen etc.) in anderen gedruckten, elektronischen oder sonstigen Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung der Stadt Moers nicht gestattet.

Moers, 09.03.2022